

BVD Abklärung der Sömmerungsrunder

Mit diesem Schreiben möchte die Tierklinik24 ihre Kunden informieren, was für die bevorstehende BVD - Abklärung der Sömmerungsrunder zu tun ist. Wir hoffen damit Klarheit zu verschaffen und stehen bei allfälligen Fragen zur Verfügung.

- Was ist eine Sömmerungsweide: als Sömmerungsweide gelten offizielle Gemeinschaftsweiden (juristisch definiert), am besten beim Alpbetreiber abklären. (Keine Sömmerungsweide ist z.B. die Weide des Landwirt XY der noch einige Rinder zu sich auf die Weide nimmt)
- Welche Tiere betrifft dies? Rinder die noch nie abgekalbt haben
- Wie muss man vorgehen? Der Landwirt meldet uns, dass er Rinder auf eine offizielle Sömmerungsweide geben will und darum eine vorgezogene Abklärung (nur dieser Tiere) braucht.
- Wann wird beprobt: Sobald wir vom Kt. Veterinärdienst mit dem nötigen Material ausgerüstet sind, kann beprobt werden (Ohrstanzprobe). Dies wird voraussichtlich ab März 2008 der Fall sein. Dabei erhält das Tier eine grüne BVD Ohrmarke im linken Ohr.
- Bis wann muss beprobt werden: bis spätestens 5 Wochen vor der Alpung
- Was ist sonst noch wichtig: Die Rinder müssen bei der TVD korrekt gemeldet und registriert sein. In beiden Ohren braucht es eine gelbe TVD Marke.
- Was passiert mit PI Tieren: Ein Tier bei dem der Test positiv ausfällt, wird durch eine zweite Probe, dieses mal durch eine Blutuntersuchung, getestet. Fällt auch diese positiv aus, darf das Tier nicht gealpt werden und muss geschlachtet werden.
- Wer bezahlt: Die Kosten für die Beprobung der Sömmerungsrunder übernimmt der Kanton. Müssen Tiere geschlachtet werden, erhält der Landwirt den Schlachterlös und pro getötetes Tier eine Entschädigung von Fr. 300.- vom Kanton.
- Was ist mit Tieren, die auf eine andere Weide gehen? Rinder die auf private Weiden gehen, und nicht von der vorgezogenen Abklärung betroffen sind, werden nicht untersucht. Will man trotzdem untersuchen, müssen die Kosten selbst getragen werden. Die Resultate werden anerkannt und die Tiere müssen bei der definitiven Abklärung im Herbst 08 nicht nochmals beprobt werden.